

Maturareisen/Abschlussreisen – Richtig buchen erspart Ärger!

Es kommt immer wieder vor, dass SchülerInnen Verträge über Matura- und Abschlussreisen abschließen, ohne daran zu denken, dass sie oder ihre Eltern sich unter Umständen die Reise nicht leisten können, oder es noch bessere Angebote gäbe. Daher sind folgende Punkte zu beachten:

1. Wer mit **18 Jahren** einen Vertrag abschließt, ist **voll geschäftsfähig** und kann daher jede Art von Verträgen rechtswirksam ohne Zustimmung der Eltern abschließen. Anders ist es bei noch nicht 18-Jährigen: Hier ist die Notwendigkeit der Zustimmung der Eltern im Einzelfall zu prüfen.
2. Verträge sind grundsätzlich gültig – daher ist ein **einseitiger kostenloser Rücktritt nur in Ausnahmefällen** möglich! Nur in wenigen Ausnahmefällen, in denen eindeutig eine Überrumpelungssituation vorliegt, kann unter Umständen ein Rücktrittsrecht bestehen.
3. **In aller Regel ist ein Rücktritt vom Reisevertrag nur bei Zahlung einer oft hohen Stornogebühr möglich.** Diese beträgt nach den üblicherweise verwendeten Allgemeinen Reisebedingungen 10% – 85% des Reisepreises und richtet sich nach dem Zeitpunkt der Stornierung.

Daher wichtig: Stornobedingungen vor Vertragsabschluss genau lesen!

Der Abschluss einer Stornoversicherung wird häufig angeboten. **Vorsicht: Die Stornoversicherung deckt keineswegs immer die anfallenden Stornokosten! Reisestornoversicherungen zahlen nur in bestimmten Situationen, z.B.:**

- plötzliche schwere Erkrankung des Reisenden oder von nahen Familienangehörigen

- schwere gesundheitliche Unfallfolgen des Reisenden oder von nahen Familienangehörigen
- Tod eines nahen Familienangehörigen
- Einberufung zum Grundwehr- bzw. Zivildienst
- Schwangerschaft, die nach Buchung der Reise festgestellt wird
- häufig auch bei Nichtbestehen der Matura (das ist aber nicht automatisch gleichzusetzen mit dem Nichtbestehen der Abschlussklasse!)

Wichtig:

Die Bedingungen der einzelnen Versicherungen sind unterschiedlich und sollten vor Vertragsabschluss **genau durchgelesen** werden!

Tipps:

1. **Unterschreibe nicht sofort**, sondern überlege dir die Reisebuchung ein paar Tage in Ruhe. Seriöse Veranstalter werden dir diese Möglichkeit jedenfalls geben. Besprich die Reise mit deinen Eltern und hole Vergleichsangebote ein.
2. **Lies alle Vertragsunterlagen sorgfältig durch** und unterschreibe erst dann eine „Anmeldung“ oder ein Angebot. Gehe davon aus, dass **jede Unterschrift** für dich **verbindlich** ist.
3. Achte darauf, ob der **Reiseveranstalter** für den **Fall seines Konkurses abgesichert** ist, weil sonst der **Verlust deiner Anzahlung** bzw. Probleme am Urlaubsort drohen.
4. Bei **Fragen oder Unsicherheiten** vor oder nach der Reisebuchung wende dich an eine **Konsumentenberatungsstelle**, wie z.B. den Verein für Konsumenteninformation (siehe www.konsument.at, unter ‚Beratung‘) oder die Arbeiterkammer (siehe www.arbeiterkammer.at, unter ‚Über uns‘).
5. **Achte auf Seriosität:** Werbung für Maturareisen darf direkt in der Schule nur mit Zustimmung der Direktion gemacht werden. Für Inhalte wie **Alkohol und Tabak** darf an Schulen überhaupt **nicht** geworben werden.

Weiteres Infomaterial zu den Themen Reise und Konsumentenschutz im Allgemeinen findest du auch auf www.konsumentenfragen.at.